

**MORE VALUE
FROM PENTAX**

PENTAX



KONSEQUENT IM KONZEPT

KONSEQUENT IM KONZEPT



Die Pentax MV. Konsequenz in ihrem Konzept. Fortschrittliche Technologie ermöglicht problemlos Fotografieren ohne Verzicht auf Qualität und Möglichkeiten. Die Handgriffe bleiben auf das Notwendigste beschränkt, die Möglichkeiten liefert das System. Die Vorteile der automatischen Belichtungszeiten-Steuerung verbindet die MV mit der Konzentration der Bedienungs- und Anzeige-Elemente auf das Wesentliche. Dies befreit Sie von einer oft anzutreffenden verwirrenden Vielfalt von Hebeln und Knöpfen und Anzeigen, die für Ihre fotografische Praxis oft überflüssig sind, aber mitbezahlt werden müssen.

Die richtige Belichtung ist nicht mehr Ihr Problem, sondern das der MV. Sie kümmert sich um die richtige Verschlusszeit, und damit Sie den überflüssigen Verschlusszeitenknopf leichter vergessen, haben wir ihn gleich weggelassen. Haben Sie den Film eingelegt und die richtige Empfindlichkeit eingestellt, brauchen Sie die Camera nur noch ans Auge zu nehmen. Ihr Motiv ins Bild rücken und scharfzustellen. Leuchtet jetzt im Sucher das grüne Licht auf — und das tut es fast immer bei Tageslicht — können Sie Ihr Foto schießen. Sollten anstelle der grünen LED (Leuchtdiode) tatsächlich einmal "Rot" oder "Gelb" aufleuchten, so ist dies nur ein Hinweis, aber kein Problem. In vielen Fällen reicht es dann, einfach am Blendenring des Objektivs zu drehen, bis "Grün" wieder sein "o.k." gibt. Läßt sich dies selbst mit der größten Blendenöffnung nicht erreichen, ist das immer noch kein Problem, sondern nur die Frage der Verwendung von Blitz oder Stativ. Das war's eigentlich schon, was Sie über das Fotografieren mit der Pentax MV wissen müssen. Da Sie aber sicher noch mehr wissen wollen, ist diese Informationschrift doch noch etwas umfangreicher. Übrigens, was wir fast vergessen hätten, weil's für uns schon selbstverständlich ist: Die Pentax MV ist genauso eine Spiegelreflex-Camera in der Spitzenqualität, für die der Name "Pentax" steht, wie unser teuerstes Modell.

Kommen wir noch einmal auf's Blitzen zurück. Wenn Sie zu diesem Thema bisher gar keine oder nur schlechte Erfahrungen gesammelt haben, wird es jetzt interessant. Mit dem AF 200S auf der MV wird

die Camera automatisch synchronisiert, ohne daß Sie an der "Automatic"-Einstellung der Camera irgendwas ändern müssen. Das macht das Blitzgerät für Sie, während es sich auflädt. Sie brauchen nur die zur Automatic-Stufe des Blitzgerätes passende Blende am Objektiv einzustellen. Und dann kann's losgehen.

Doch "Konsequent im Konzept" bedeutet mehr als nur das. Ein wesentlicher Bestandteil dessen ist z.B. das vorbildliche Pentax K-Bajonett, der Anschluß an ein System von mehr als 40 SMC Pentax und SMC Pentax-M Wechselobjektiven der Spitzenklasse, die Ihnen praktisch alle Möglichkeiten der Bildgestaltung erschließen. Oder z.B. der senkrecht ablaufende kompakte Seiko MFC Metall-Lamellenverschluss. Speziell für Pentax entwickelt arbeitet er mit einem Höchstmaß an Präzision, das seinesgleichen sucht.

Die Konsequenz, mit der das Fotografieren erleichtert wird, zeigt sich auch im kleinen Detail. So in der extra "X"-Leuchtdiode, die bei aufgesetztem AF 200S die Blitzbereitschaft im Sucher anzeigt, so daß Sie die Camera nicht mehr zur Kontrolle vom Auge nehmen müssen. So an der Bereitschaftsanzeige der Camera, die Ihnen den gespannten Verschluss signalisiert. So in dem einfachen und schnellen Filmeinlegen, dank der "Magic Needles". So lassen sich noch eine Reihe weiterer Details aufzählen, von denen der freundliche Preis der Camera nicht unerwähnt bleiben sollte. Und wenn Sie dann eines Tages feststellen, daß Sie dank Ihrer Pentax Lust auf "mehr" Fotografie bekommen haben, finden Sie in unserem aus über 200 Teilen bestehendem Zubehörsystem eine Auswahl für die verschiedensten Bereiche, vom Nahaufnahmезubehör bis zum Stereovorsatz für dreidimensionale Bilder. Einen ganz besonderen Reiz hat die Kombination der Pentax MV mit dem kleinen, aber feinen SMC Pentax-M 2.8/40 mm Standardobjektiv. Damit paßt die Camera selbst in die Mantel- oder Handtasche. Eine Camera mit diesen Leistungen, die kleiner und leichter ist, gibt es nicht.

Pentax MV: Jetzt wissen Sie, was Konsequenz im Konzept bedeutet. Überzeugen Sie sich von der Realisierung bei Ihrem Händler, der Ihnen gerne die MV zeigt, und Ihnen sagen kann, wie preiswert sie ist.

BELICHTUNGSEINSTELLUNG... KINDERLEICHT



Mit der Pentax MV kommen Sie meist schneller und leichter zu guten Fotos, als an der Verkehrsampel über die Straße. Denn im Sucher der MV ist meistens "Grün". Und sollte das einmal nicht der Fall sein, dann sorgen Sie selbst für grünes Licht, ganz einfach und ohne Warten. Die Einstellung der richtigen Belichtungszeit übernimmt der Micro-Computer der MV. Zum Fotografieren legen Sie nur den Film ein, stellen dessen Empfindlichkeit an der MV ein und wählen am Objektiv eine den Lichtverhältnissen entsprechende Blende. Entsprechend, das bedeutet: ca. f/11 oder f/8 an sonnigen Tagen, f/5.6 wenn's bewölkt ist und f/4 im Schatten. Dank der Belichtungsautomatik der MV brauchen Sie jetzt nur noch den Auslöser etwas niedrücken. Dann leuchtet links neben dem hellen, klaren Sucherbild — mit der kombinierten Schnittbild-Micropismen-Mattscheibe für exaktes Scharfstellen — eine der 3 LEDs auf. Schnittbild-Micropismen-Mattscheibe für



exaktes Scharfstellen — eine der 3 LEDs auf. Wenn, meistens der Fall ist, "Grün" leuchtet, können Sie auslösen.

• Die "Rote" LED — Warnung vor Überbelichtung

Sollte gelegentlich die rote LED aufleuchten, ist z.B. der Hintergrund heller als erwartet. Dann drehen Sie einfach etwas am Blendenring (z.B. von f/8 auf f/11 oder f/16), bis die grüne LED wieder richtige Belichtung signalisiert.

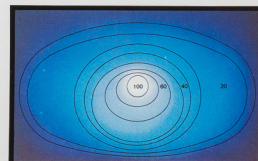
• Die "Gelbe" LED — Warnung bei Langzeitbelichtung

In Aufnahmesituationen, wo das vorhandene Licht nicht mehr für eine sichere Belichtung aus freier Hand ausreicht, leuchtet die gelbe LED im Sucher auf. Dies ist nicht etwa gleichbedeutend mit Unterbelichtung, sondern zeigt an, daß die Belichtungsautomatik der Pentax MV eine Verschlusszeit länger als 1/30 sec. gewählt hat. Daher besteht erhöhte Verwacklungsgefahr. Um wieder "Grün" zu bekommen, wählen Sie nur eine größere Blendenöffnung (z.B. durch Verstellen von f/4 auf f/2.8 oder f/2). Leuchtet selbst bei größter Öffnung "Grün" noch nicht auf, dann verwenden Sie am besten Blitz oder Stativ. Oder aber Sie suchen sich einen besonders festen Stand (z.B. durch Anlehnen oder Auflegen) und versuchen's trotz "Gelb" aus der freien Hand. Mit etwas Übung geht dies vermutlich öfter gut als Sie denken.

• Die Electronic von heute — der Schlüssel zum Bedienungskomfort

Modernste elektronische Technologien ermöglichen mit der Pentax MV kinderleicht Fotos in Spitzenqualität. Wenn Sie den Auslöser drücken, messen die reaktions-schnellen Silizium-Fotodioden das

Licht und geben diese Information in den Micro-Computer der Camera mit seinen integrierten Schaltkreisen (IC, LSI). Dieses hochentwickelte Elektronengehirn steuert dann die richtige Verschlusszeit stufenlos zwischen 1/1000 und 1 sec., entsprechend der vorgewählten Blende. Eine erhöhte Belichtungsgenauigkeit wird noch durch die mittentonbete Meßcharakteristik der Camera erreicht.



• Die mittentonbete Messung.



• Silizium-Fotodiode.



KOMPAKT, LEICHT, GRIFFGERECHT

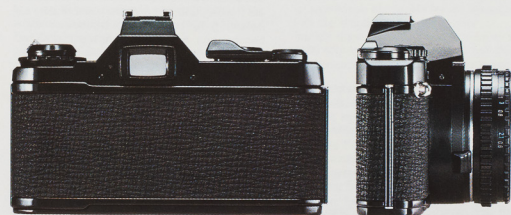
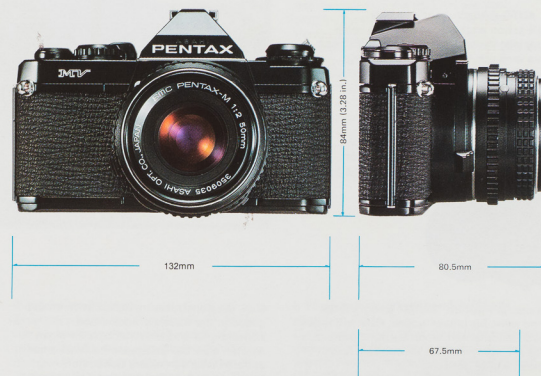
Durch diese hervorragenden Eigenschaften wird der Bedienungskomfort der Pentax MV noch weiter gesteigert. Zusammen mit der ME und MX haben Sie ein Trio beispielhafter Kompaktheit bei geringstem Gewicht. Das MV-Gehäuse allein wiegt nur 420 Gramm. Und selbst mit dem 1.750 mm Standard-Objektiv werden es nicht mehr als 650 Gramm. Und mit dem 2.840 mm erreicht die Pentax MV ein neues Superlativ: eine kleinere und leichtere 24 x 36 mm Spiegelreflex mit Wechselobjektiv gibt es nicht.

Was Ausstattung, Zuverlässigkeit und Bedienungskomfort betrifft, ist die kleine MV ganz groß. Ebenso wie die Pentax MX und ME hat sie das stabilste Metall-Gußgehäuse, daß je in einer Pentax zu finden war. Und, dank neuesten Entwicklungen von integrierten Schaltkreisen höherer Ordnung (LSI Technologie), sind weniger mechanische Bauteile erforderlich, die mehr leisten als ihre konventionellen Gegenstücke. Darüber hinaus können die verbleibenden mechanischen Teile größer gehalten werden, was wiederum der Zuverlässigkeit zugute kommt.

Die MV ist "ergonomisch" gebaut. Hinter diesem Wort versteckt sich die optimale Gestaltung und Anordnung aller Bedienelemente. Durch dieses Zusammenwirken ergibt sich der beispielhafte Bedienungskomfort. Die Camera liegt griffgerecht in der Hand. Der Filmtransport funktioniert angenehm weich und mit einer kurzen Bewegung. Der große, gewölbte Auslöseknopf ermöglicht weiches und damit verwacklungsfreies Auslösen. Dies sind nur ein paar Beispiele für die vielen Details, die mit dem Wort "ergonomisch" zusammengefaßt werden.

• Ein echtes "Taschenformat" mit dem kleinen, aber feinen 40-mm-Objektiv

Im Grunde genommen ist der Bequemlichkeit damit Genüge getan, daß die MV eine der kleinsten und leichtesten Spiegelreflexcameras überhaupt ist. Wer die MV aber mit den SMC Pentax-M 2.8/40 mm Standard-Objektiv erwirbt, gewinnt eine zusätzliche Qualität: echtes Taschenformat. Mit diesem, nur 18 mm "langen", Objektiv gleitet die MV in jede Mantel- oder Handtasche. Und gratis bekommen Sie noch 10% mehr Bildwinkel und damit mehr Motiv aufs Bild als mit dem normalen 50 mm Standard-Objektiv. Eine willkommene Zugabe gerade für Schnappschüsse.



VERSCHLUSSZEITENKNOPF ... DAS WAR EINMAL!

• AUTO-matisch geht's besser

Wie schon erwähnt, müssen Sie keine spezielle Verschlusszeiten mehr einstellen. Das wird von der MV für Sie erledigt. Deswegen können Sie auch den gewohnten herkömmlichen Verschlusszeiteinstellknopf vergessen. Stattdessen besitzt die MV eine Belichtungsarteneinstellung mit 3 Positionen, von denen zwei nur bei besonderen Bedingungen verwendet werden. Im Normalfall werden Sie mit der MV

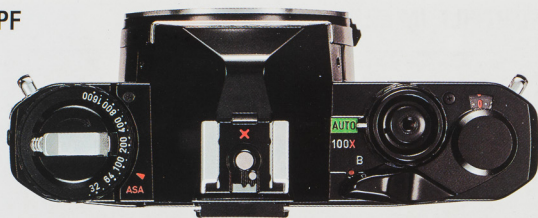


immer in Position "AUTO" fotografieren. Und wenn Sie blitzten wollen, können Sie das auch automatisch, wenn Sie den Spezialblitz zur MV, den AF 200S, verwenden. Auch daran wurde gedacht.



• Die "100-X"-Einstellung

Es stellt sich natürlich die Frage, "warum dann neben "AUTO" noch andere Arten"?



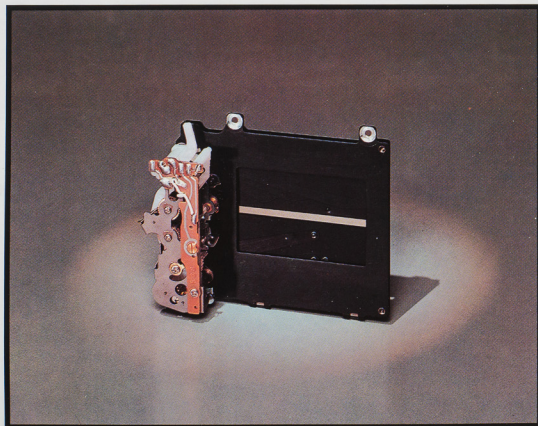
• Die "B"-Einstellung

Bei dieser Einstellung bleibt der Verschluss so lange offen, wie der Auslöser gedrückt wird. Das erlaubt Langzeitbelichtungen für Nachtaufnahmen, z.B. mit Effekten wie Lichtschlangen von fahrenden Autos, oder auch Bewegungsstudien mit stroboskopischer Beleuchtungstechnik.

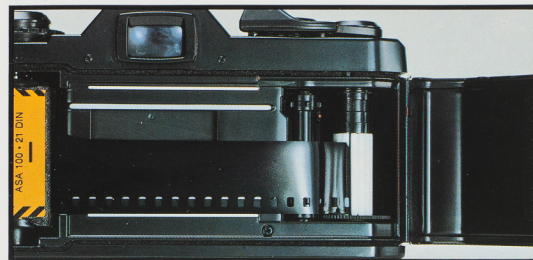
Nun, die Konstrukteure haben auch an die gedacht, die vielleicht noch einen konventionellen Elektronenblitz ihr eigen nennen oder bei Gelegenheit einmal einen anderen Blitz von einem Bekannten benutzen wollen. Dann stellen Sie einfach auf "100X" und fotografieren, wie in der Anleitung des jeweiligen Blitzgerätes beschrieben. Außerdem steht die "100X"-Einstellung noch für den Notfall zur Verfügung, so daß Sie bei Ausfall der Batterien immer noch mit 1/100 sec. fotografieren können. Zweckmäßig ist es auch, bei den Leerschwingen am Filmanfang auf "100X" zu stellen, bis das Bildzählwerk "1" anzeigt.

EIN MUSTER AN PRÄZISION

In der Pentax MV bietet der gemeinsam von Asahi Pentax und dem weltbekannten Präzisionsuhrenhersteller Seiko entwickelte Metallschlitzverschluss die Gewähr für die exakte Realisierung der vom Micro-Computer ermittelten Belichtungszeit. Dieser Verschluss hat sich schon in anderen Pentax-Cameras durch seine Genauigkeit, Geräusch- und Vibrationsarmut sowie Unempfindlichkeit gegenüber extremen Temperaturen einen erstklassigen Ruf erworben. Der Verschluss besteht aus 11 dünnen Metall-Lamellen, die fächerartig vertikal ablaufen und durch den stufenlosen Verschlusszeitenbereich von 1/1000 bis 1 sec. genaueste Belichtungen von z.B. 1/127, 1/128 oder 1/129 sec. ermöglichen. Da der vertikale Ablauf in einer kürzeren Zeit erfolgt als bei konventionellen horizontal ablaufenden Verschlüssen, steht die „schnelle“ 1/100 sec. als Blitzsynchronisationszeit zur Verfügung. Die kompakte Bauweise des Seiko MFC-Verschlusses war Voraussetzung für eine kompakte Camera. So ist dieser Verschluss typ. gemeinsames Kennzeichen einer neuen Generation von Pentax-Cameras.



VORTEILE IM DETAIL



• Auslöse-Bereitschaftsanzeige

Eine praktische Sache ist die Auslöse-Bereitschaftsanzeige. Wenn der Film transportiert und der Verschluss gespannt und damit die Camera "schußbereit" ist, können Sie dies an der roten Anzeige in dem kleinen Fenster bei der Belichtungsarteneinstellung erkennen.

• Eingebauter Mittelenkontakt-Blitzschuh

Damit können Sie ein Blitzgerät oder auch anderes Zubehör direkt an der Camera befestigen. Über die Spezial-Synchro-Kontakte wird bei Verwendung des Pentax AF 200S die Verschlusszeit der MV automatisch synchronisiert. Bei anderen Blitzgeräten wird mit "1/100X" geblitzt.

• Präzisions-Bajonett

Einer der wichtigsten Plus-Punkte der MV ist das beispielhafte Pentax K-Bajonett, das die präzise Übertragung aller Objektivfunktionen gewährleistet und die Auswahl Ihrer bevorzugten Brennweiten aus ca. 40 SMC Pentax (-M) Wechselobjektiven ermöglicht. Der rostfreie Stahl ist praktisch verschleißfrei. Der Objektivwechsel geschieht in Sekundenschnelle mit einer Vierteldrehung.

• Objektivwechsel "ohne Hinzusehen"

Zusätzlich zum üblichen roten Markierungspunkt bieten die meisten Pentax-Wechselobjektive einen zusätzlichen fühlbaren Markierungsknopf. Dieser muß beim Einsetzen mit der Entriegelungstaste am Camera Bajonett übereinstimmen. So können Sie Objektive auch im Dunkeln oder in der Tasche wechseln, ohne hinzusehen.

• "Magic Needle" Schnelllade-System

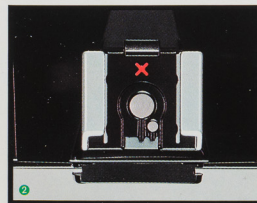
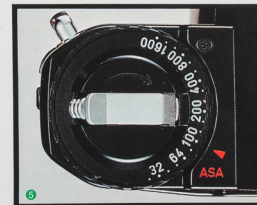
Entsprechend der Aufgabe, die Bedienung der Camera so unkompliziert wie eben möglich zu machen, entwickelten die Pentax-Konstrukteure dieses neue Filmeinlege-System, einmalig in seiner Art. Die Filmaufwickelpule besteht aus 16 sogenannten "Magic Needles" — weißen, halbflexiblen, unzerstörbaren Plastic-Stäbchen — und macht das Filmeinlegen problemlos. Sie brauchen die Lasche des Films nur zwischen zwei beliebige Stäbchen zu stecken und ein paar Millimeter darunter zu schieben. Damit ist sicherer Halt gegeben.

• Filmpflichtigkeitsbereich für alle gängigen Filme

Der Filmpflichtigkeitsbereich mag Ihnen vielleicht nicht so wichtig erscheinen, wenn Sie mit Filmen "normaler" Empfindlichkeit (19 DIN/ASA 64 — 22 DIN/ASA 125) fotografieren. Mit der MV haben Sie auf jeden Fall die Möglichkeit, vom extrem feinkörnigen Kodachrome 25 bis zum auf 1600 ASA forciert entwickelten Profi-Film die Empfindlichkeit Ihrer Wahl zu verwenden.

• Belichtungskorrekturmöglichkeit

Um auch schwierigeren Lichtverhältnissen gerecht werden zu können, bietet Ihnen die MV die Möglichkeit der Belichtungskorrektur über die Filmpflichtigkeitseinstellung. Durch einfaches Multiplizieren oder Reduzieren können Sie den gewünschten Grad der Über- oder Unterbelichtung erzielen. Eine extra Skala unter dem Rückspulknopf hilft Ihnen dabei.



SUPER MULTI COATING OBJEKTIVE - PENTAX EXKLUSIV



Einer der wichtigsten Gründe, sich für die MV zu entscheiden, ist das große Angebot von rund 40 SMC Pentax Wechselobjektiven. Die Objektivpalette reicht vom 15 mm Super-Weitwinkel bis zum 2000 mm Super-Tele und umfasst ein 17 mm Fish-Eye, 5 Zoom-Objektive, 10 Weitwinkel, 13 Teles, 5 Standard-Objektive und verschiedene Spezial-Objektive wie Macro, Bellows und Shift. Ein Großteil dieser Objektive ist in Kompaktabbauweise speziell den Dimensionen der M-Cameras angepaßt und durch den Buchstaben "M" in der Objektivbezeichnung gekennzeichnet.

Und noch eine Spezialität zeichnet die Fotos mit SMC Pentax-Objektiven aus. Sie weisen weniger Streulicht auf. Geisterbilder treten praktisch nicht mehr auf und die Kontrast- und Farbwiedergabe ist vollkommen naturgetreu. Sie können also ruhig direkt ins Gegenlicht fotografieren, das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Die außergewöhnliche Qualität der SMC Pentax-Objektive ist das Resultat der Kombination von modernen computer-berechneten Objektivkonstruktionen mit dem beispielhaften Super-Multi-Coating — dem Pentax-exklusiven.

7-Schichten-Vergütungsprozess, der Streulicht und Geisterbilder beseitigt und die Lichtdurchlässigkeit erhöht. Der Reflexionsgrad beträgt nur noch 0,2%, fast völlig gleichmäßig über den gesamten Bereich des sichtbaren Spektrums. Diese Faktoren führen zu deutlich höherer Bildqualität bei fast allen Lichtverhältnissen. Die ständige Vervollkommen der Vergütungstechnologie umfaßt die Vergütung fast aller Glasoberflächen im Objektiv, auch der verklebten und anderen, die früher nur konventionell vergütet waren. Die Wirkung der SMC-Vergütung macht sich besonders in der hervorragenden Qualität der SMC Pentax Zoom-Objektive bemerkbar. Durch die große Zahl einzelner Linsenelemente bedingt, weisen Zoom-Objektive normalerweise eine verringerte Lichtdurchlässigkeit auf. Der Transmissionsgrad beträgt ohne Vergütung etwa 17,5% des Lichtes, mit konventioneller Vergütung erhöht er sich auf 66,3%. Durch Super-Multi-Coating noch einmal um etwa 50%, damit werden 95,3% des Lichtes durchgelassen.

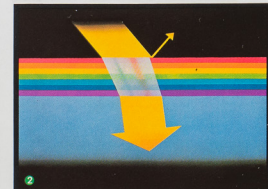
Pentax Super-Multi-Coating bedeutet für Sie die Garantie optischer Spitzenqualität bei

allen SMC Pentax Objektiven, bedeutet maximale Reflexionsfreiheit, naturgetreue Kontrast- und Farbwiedergabe.

① Die Wirkung von Super-Multi-Coating wird im Vergleich dieser beiden gegen die Sonne aufgenommenen Fotos deutlich.

② Die Lichtdurchlässigkeit mit Super-Multi-Coating beträgt beachtliche 99,8%, der Reflexionsgrad entsprechend nur 0,2%.

③ Linsenelemente beim Vergütungsprozess (S. 9).



Type	Bezeichnung	Benennung & Lichtstärke	Keine Blende	Relativwert	Linsenzahl (Gruppe, Elemente)	Bestandfunktion	Körzweite Einheitsvergrößerung (m)	Objektivdurchmesser & Länge (mm)	Gewicht (g)	Filtergröße (mm)
Fish-Eye	SMC Pentax Fish-Eye 17mm f/4		22	180	7—11	FA	0,2	64,5x34	234	BI
Super-Weitwinkel	SMC Pentax 15mm f/3,5		22	111	12—13	FA	0,3	80x81,5	550	BI
	SMC Pentax 18mm f/3,5		22	100	11—12	FA	0,25	63x61,5	328	BI
	SMC Pentax-M 20mm f/4,0		22	94	8—8	FA	0,25	63x29,5	150	49
	SMC Pentax 24mm f/2,8		22	84	8—9	FA	0,25	63x41,5	194	52
Weitwinkel	SMC Pentax 28mm f/2,0		22	75	8—9	FA	0,30	62,5x69	423	52
	SMC Pentax-M 28mm f/2,8		22	75	7—7	FA	0,30	63x31	156	49
	SMC Pentax-M 28mm f/3,5		22	75	6—6	FA	0,30	63x31,5	180	49
	SMC Pentax 30mm f/2,8		22	72	7—7	FA	0,30	63x39,5	215	52
	SMC Pentax-M 35mm f/2,0		22	62	7—7	FA	0,30	63x42	205	49
	SMC Pentax-M 35mm f/2,8		22	62	6—6	FA	0,30	63x35,5	174	49
Standard	SMC Pentax-M 40mm f/2,8		22	56	4—5	FA	0,60	63x18	110	49
	SMC Pentax 50mm f/1,2		22	46	6—7	FA	0,45	65x48,5	385	52
	SMC Pentax-M 50mm f/1,4		22	46	6—7	FA	0,45	63x37	238	49
	SMC Pentax-M 50mm f/1,7		22	46	5—6	FA	0,45	63x31	185	49
	SMC Pentax-M 50mm f/2,0		22	46	5—5	FA	0,45	63x31	170	49
Tele	SMC Pentax-M 85mm f/2,0		22	29	4—5	FA	0,85	62,5x46	250	49
	SMC Pentax 100mm f/2,8		22	24,5	5—5	FA	1,0	62,5x55,7	225	49
	SMC Pentax-M 120mm f/2,8		32	21	5—5	FA	1,2	62,5x63	275	49
	SMC Pentax 135mm f/2,5		32	18	6—6	FA	1,5	67,5x85,9	470	58
	SMC Pentax-M 135mm f/3,5		32	18	5—5	FA	1,5	62,5x65,7	276	49
	SMC Pentax-M 150mm f/3,5		32	17	5—5	FA	1,8	62,5x75	290	49
	SMC Pentax 200mm f/2,5		32	12	6—6	FA	2	89x145	1.019	77
	SMC Pentax-M 200mm f/4,0		32	12	5—6	FA	2	63,5x111,0	405	52
	SMC Pentax 300mm f/4,0		32	8	5—7	FA	4	85x188	942	77
	SMC Pentax 400mm f/5,6		45	6	5—5	M	8	85x277	1.240	77
Super-Tele	SMC Pentax 500mm f/4,5		45	5	4—4	M	10	126,5x440	3.330	52
	SMC Pentax 1000mm f/8,0		45	2,5	5—5	M	30	143x738	5.250	52
	SMC Pentax Reflex 1000mm f/11,0		—	2,5	4—6	ND	8	119x248	2.300	BI/52
	SMC Pentax-M Reflex 2000mm f/13,5		—	1,3	4—6	ND	20	180x530	8.000	BI/52
	SMC Pentax-M Reflex 2000mm f/13,5		—	1,3	4—6	ND	20	180x530	8.000	BI/52
Zoom	SMC Pentax-M Zoom 28-50mm f/3,5-4,5		22	75—46	10—10	FA	0,6	65x52	315	52
	SMC Pentax-M Zoom 35-70mm f/2,8-4,5		22	62—34,5	7—7	FA	1	67x76	470	67
	SMC Pentax Zoom 45-125mm f/4,0		22	50,5—20	11—14	FA	1,5	69x127	612	67
	SMC Pentax-M Zoom 80-200mm f/4,5		32	30—12	12—15	FA	1,6	65x141,5	555	52
	SMC Pentax Zoom 135-600mm f/6,7		45	18—4	12—15	M	6	105x582	4.070	52
Macro	SMC Pentax-M Macro 50mm f/4,0		32	46	3—4	FA	0,234	63x42,5	160	49
	SMC Pentax-M Macro 100mm f/4,0		32	24,5	3—5	FA	0,45	64,6x77,5	355	49
	SMC Pentax Bellows 100mm f/4,0		32	24,5	3—5	FA/M	—	60x40	186	52
Shift	SMC Pentax Shift 28mm f/3,5		22	75	11—12	M	0,3	80x92,5	611	BI

BI = Filter eingebaut

FA = Automatik-Blende

ND = Graufilter eingebaut

M = Manuelle Blendeneinstellung

● = Kompakt-Objektiv





BLITZFOTOGRAFIE — LEICHTER DENN JE MIT DER PENTAX MV UND DEM AF 200S AUTOMATIC-BLITZ
Sozusagen "das Tüpfelchen auf dem i" der automatischen Pentax MV ist der AF 200S. Speziell für die MV konstruiert, bietet er eine neue Qualität des Blitzkomforts.

• **Automatische Blitzsynchronisation bei 1/100 sec.**
Wenn Sie den AF 200S auf die MV schieben, brauchen Sie an der Camera-Einstellung nichts zu ändern. Steht die Camera auf "AUTO", so wird automatisch die Synchronisationszeit 1/100 sec. eingestellt, während sich das Blitzgerät auflädt. Dies geschieht über den Spezialkontakt im Mittenkontakt-Zubehörschuh. Wird der Blitz wieder ausgeschaltet, so funktioniert die Camera wie üblich in "AUTO"-Position.

• **Blitzbereitschaftsanzeige im Sucher über "X"-LED**
Mit dem AF 200S brauchen Sie das Auge nicht mehr vom Sucher zu nehmen, um die Blitzbereitschaft zu kontrollieren. Diese wird direkt im Sucher der MV über eine spezielle "X"-LED angezeigt, wenn die Camera auf "AUTO" steht. Daher können Sie sich voll auf das Motiv konzentrieren und auslösen, sobald "X" aufleuchtet.

• **Praxisgerechter Blitzbereich, 2-Stufen-Automatic und "Manual"-Einstellung**
Der AF 200S bietet den in der Praxis meist genutzten Blitzbereich von 0,6 bis 7,1 Meter. Zwei Automatic-Leistungsstufen erlauben die Wahl zweier verschiedener Blenden, wenn Sie im mittleren Arbeitsbereich fotografieren. Für besondere Anwendungszwecke, bei denen eine größere Freiheit der Blendenwahl gewünscht wird, steht die "Manual"-Einstellung zur

Verfügung. Die Leitzahl des Gerätes beträgt 20 (ASA 100 in Metern). Dank der Energie-Sparschaltung des Blitzes erlaubt ein Satz von 4-Alkali-Mangan-Batterien über 250 Blitze mit Automatic-Betrieb.

• **Weitwinkel- und Tele-Vorsatz als Zubehör**

Der Leuchtwinkel des Blitzgerätes ist ausreichend bis zum 28 mm Weitwinkel-Objektiv. Für kürzere Brennweiten bis zu 24 mm wird der Leuchtwinkel mit dem Weitwinkel-Vorsatz AFW 1 vergrößert. Der Tele-Vorsatz AFT 1 konzentriert den Blitzstrahl für Aufnahmen mit Tele-Objektiven mit Brennweiten bis zu 135 mm.



AFW1



AFT1



Ihre Entscheidung für die Pentax MV ist nicht nur eine Entscheidung für eine Camera. Sie entscheiden sich damit auch für ein umfassendes Zubehörsystem, das Ihnen im Laufe der Zeit sicher wachsenden fotografischen Ansprüchen und Fähigkeiten vielfältige und abwechslungsreiche Möglichkeiten bietet. Über 200 Zubehörteile für die verschiedensten Anwendungsgebiete stehen zu Ihrer Verfügung. Balgengerät, Repro-Ständer, Diakopiergeräte, Zwischenringe und anderes Nah- und Macroaufnahmezubehör, ebenso wie diverses Sucherzubehör, Mikroskopadapter und sogar ein Stereo-Aufnahmegerät zur Herstellung 3-dimensionaler Fotos. Detaillierte Informationen über das gesamte Zubehörprogramm gibt der spezielle "Objektiv- und Zubehörkatalog".



TECHNISCHE BESCHREIBUNG

TECHNISCHE BESCHREIBUNG PENTAX MV

Typ: 35 mm Spiegelreflex-Camera (Format 24 x 36 mm) mit mittenbetonter TTL-Offenblend-Lichtmessung und automatischer Belichtungszeitensteuerung nach Blendenvorwahl sowie Blitzautomatik (mit Spezialblitz AF 200S).

Objektivanschluss: Pentax K-Bajonett.

Standardobjektive: SMC Pentax-M 2,0/50 mm
SMC Pentax 1,2/50 mm SMC Pentax-M 1,4/50 mm
SMC Pentax-M 1,7/50 mm SMC Pentax-M 2,8/40 mm

Verschluss: Seiko MFC, vertikal ablaufender Metall-Lamellenverschluss. Automatische elektronische Verschlusszeitensteuerung stufenlos zwischen 1 sec. und 1/1000 sec. Mechanische Funktion (auch ohne Batterien) bei 1/100 sec ("100X") und "B".

Belichtungsmessung: Mittenbetonte TTL-Offenblendmessung über Silizium-Fotodiode. Arbeitsbereich von LW 3 (1/4 sec bei f/1,4, 1 sec. bei f/2,8) bis LW 19 (1/1000 sec. bei f/22) bei 100 ASA/21 DIN. Filmpflichtigkeitsbereich: 25 ASA/15 DIN bis 1600 ASA/33 DIN. Belichtungsausgleich über Filmpflichtigkeits-Einstellung.

LED-Anzeige (Stop'o.k.) im Sucher.
Automatische Blitzsynchronisation: Erfolgt bei Verwendung des AF 200S Automatic Blitzgerätes und Belichtungseinstellung "AUTO" mit 1/100 sec. Blitzbereitschaftsanzeige im Sucher.

Manuelle Blitzsynchronisation: Erfolgt durch Stellung des Betriebsarten-Wählers auf "100X". Nur über Mittenkontakt.

Sucher: Aluminium-verspiegelter Pentaprismensucher mit kombinierter Schnittbild/Micropismeneinstellscheibe. 92% des Bildformates sichtbar. Vergrößerung 0,85 x mit 50 mm Objektiv. Okular -1 Dioptrie.

Anzeigen im Sucher: "Stop'o.k."-Anzeige über 3 LEDs. Rot: Überbelichtung, Grün: "o.k." für Fotografieren aus der Hand, Gelb: Langzeitbelichtung (länger als 1/30 sec., Stativ- oder Blitz- Benützung empfohlen), "X": Blitzbereitschaftsanzeige (nur mit AF 200S).

Spiegelblende: Rückschwingspiegel/automatische Springblende. Filmtransport: Schnelltransporthebel, Winkel 135°, Arbeitsstellung 30°, Schnellrückspulkerbel.

Film einlegen: "Magic Needle"-Schnellsystem.

Bildzählwerk: Additiv, springt bei Öffnen der Rückwand auf "0" zurück.

Batterien: Zwei 1,5 V Silberoxid-Batterien (z.B. Mallory 10-L-14 oder Varta V 76 HS) Batteriekontrolle automatisch über Sucher-LEDs.

Rückwand: Standard-Rückwand mit Schnapp-Verschluss.

Gehäuse-Abmessungen: 132 mm x 84 mm x 49,5 mm.

Gehäuse-Gewicht: 420 g.

TECHNISCHE BESCHREIBUNG AF 200S

Typ: Automatisches Elektronenblitzgerät mit 2 Automatic-Stufen, Manuell-Einstellung und Energie-Sparschaltung.

Anschluss: Nur über Mittenkontakt, automatische Synchronisation mit Pentax MV.

Automatic-Betrieb: Einstellung über AUTO/MANUAL-Schalter.

Leuchtwinkel: 65° horizontale, 50° vertikale (aufreichend für 28 mm Witwinkel).

Sensor-Meßwinkel: 18°.

Stufen: Rot: hohe Blitzleistung — Grün: niedrige Blitzleistung.

Blenden bei "AUTO"

Mit 100 ASA Film	f/2,8 (Rot)	f/5,6 (Grün)
Mit 400 ASA Film	f/5,6 (Rot)	f/11 (Grün)

Arbeitsbereich: Rot: 1,4 - 7,1 m — Grün: 0,6 - 2,5 m.

Blitzfolgezeit: Veränderlich in Abhängigkeit von Leistungsstufe und Entfernung (1 sec. bei geringer Leistungsabgabe, 4-5 sec. bei hoher Leistung, mit frischen Batterien).

Blitzkapazität: Abhängig von der Leistungsabgabe (Minimalzahl durch Energie-Sparschaltung erheblich höher als bei MANUAL-Betrieb).

MANUAL-BETRIEB: Weiße Einstellung am AUTO/MANUAL-Schalter
Leitzahl: 20 (in m bei 100 ASA) — 40 (in m bei 400 ASA).

	Alkali-Batterien	Mangan-Batterien	
Blitzfolgezeit	6 sec.	8 sec.	(1)
Blitzkapazität	250	60	(1,2)

Blitzdauer: 1/30000 sec. - 1/1500 sec.

Farbtemperatur: entspricht Tageslicht.

Synchronisation: mit PENTAX MV: automatisch bei 1/100 sec. über Mittenkontakt in Stellung "AUTO"; mit PENTAX ME: manuell bei 1/100 sec.; mit PENTAX MX: manuell bei 1/60 sec.; andere Modelle: jeweilige X-Einstellung.

Blitzbereitschaftsanzeige: mit Pentax MV zweifach: "X"-LED im Sucher der Camera und Kontrollleuchte am Blitz, sonstige Camera nur Kontrollleuchte am Blitzgerät.

Testblitz: über TEST-Knopf am Gerät.

Kontrollfeld: AUTO/MANUAL-Schalter (ROT, GRÜN, WEISS) - Filmpflichtigkeitseinstellung ASA 25-800 - Blendenskala f/1 - f/32 - Entfernungsskala 0,6 - 28 m - Automatic-Stufen: ROT, GRÜN - Televorsatz (AFT 1) Index - Weitwinkelvorsatz (AFW 1) Index.

Energieversorgung: 4 Mignon-Zellen à 1,5 V (Alkali, Mangan oder wiederaufladbare NiCd).

Abmessungen: 105 mm (H) x 67 mm (B) x 60 mm (T).

Gewicht: 285 g.

Zubehör: Tasche (im Lieferumfang) - nicht im Lieferumfang: Weitwinkelvorsatz AFW 1 (für Objektiv bis 24 mm) - Televorsatz AFT 1 (für Objektiv bis 135 mm).



ASAHI OPTICAL CO., LTD. C.P.O. 895, Tokyo 100-91, JAPAN
ASAHI OPTICAL CO. N.V. Weveldlaan 3-5, 1930 Zaventem Zuid-7, BELGIUM
PENTAX Handelsgesellschaft mbH, 2000 Hamburg 54 (Lokstedt), Grandweg 64, WEST GERMANY
ASAHI OPTICAL, BRASIL EIRA IND. E COM. LTDA, Rua Estrada Unidos, 1053, São Paulo-SP, BRASIL
PENTAX CORPORATION 9 Inverness Drive East, Englewood, Colorado 80112, U.S.A.
PENTAX OF CANADA LTD. 1760 West 3rd Avenue, Vancouver, B.C. V6J 1K5, CANADA